

JetForce 125 EFI



Der [JetForce 125 EFI](#) besticht durch sein sportliches Design. Er fällt durch seine spritige und kantige Form auf. In der Frontverkleidung sind die getrennten zornig erscheinenden Scheinwerfer ein Blickfang. Die seitliche Verkleidung gibt den Blick auf das 130/60er- oder 140/60er- Hinterrad frei. Der Brückenrahmen aus Aluprofilen und Gussstücken ist recht leicht und dennoch verwindungssteif. Ungewöhnlich in der Klasse von 125ccm-Rollern ist das zentrale Federbein, welches über Zugstreben von der Triebssatzschwingen gelenkt wird. Das Fahrgestell des Peugeot [JetForce 125 EFI](#) für einen direkten Kontakt zur Fahrbahn und eine präzise Umsetzung der Lenkbefehle.

Allerdings fehlt auch gewohnter Komfort von Motorrollern. So fehlt bedingt durch die Rahmenkonstruktion ein bequemer Einstieg. Kleinere Fahrer haben Schwierigkeiten, den Boden zu erreichen und sich abzustützen, groß gewachsene haben dafür genügend Platz. Dafür können groß gewachsene Personen mit den Knien an die vordere Verkleidung stoßen. Der Beifahrer hat nur ein kleines Sitzbrötchen zur Verfügung. Ebenfalls knapp ist beim [JetForce 125 EFI](#) der Stauraum. Lediglich unter der Sitzbank ist Platz für einen Integralhelm.

Das Cockpit verfügt über ein digitales Tachometer, einen analogen Drehzahlmesser sowie Kühlflüssigkeits- und Temperaturanzeige und einen Bordcomputer. Ein serienmäßiges Windschild bietet einen enormen Windschutz. Wen es stört, kann es abschrauben, dann sinkt aber die Höchstgeschwindigkeit.

Der Peugeot [JetForce 125 EFI](#) wurde sowohl mit und ohne ABS angeboten. Das wirkt nur auf das Vorderrad und wer die Möglichkeit hat, sollte nicht auf dieses sicherheitsrelevante Detail verzichten.

Der Zweiventil-Motor verfügt über eine elektronische Einspritzung und hat einen mäßigen Spritverbrauch. Beim Beschleunigen auf 100 km/h täuscht der sportliche Eindruck, es dauert seine Zeit.

Da ist der [JetForce 125 EFI](#) mit Kompressor schon interessanter, hier machen sich die knapp zwei Bar Ladedruck bemerkbar. Der Kompressor ist mit dem Variomatik-Gehäuse verschraubt. Dadurch hat dieses Modell einen kleineren Stauraum unter der Sitzbank als das Basic-Modell. Dafür ist die Beschleunigung deutlich schneller. Allerdings macht sich das beim Benzinverbrauch beim Peugeot [JetForce 125 EFI](#) mit Kompressor negativ bemerkbar.

Dieses Kompressor-Modell wurde in zwei Varianten gebaut, eine gedrosselte (K1) mit 15 PS und die ungedrosselte (K2) mit 20 PS. Für diesen Roller ist der Motorradführerschein A1 erforderlich.

Auch heute noch ist der Peugeot [JetForce 125 EFI](#) als Gebrauchtfahrzeug zu bekommen, allerdings muss danach oft gesucht werden. Die Laufleistung ist oft recht niedrig und preismäßig sind sie erschwinglich. Das liegt teilweise am Ruf des Rollers. So sind die Einspritzdüsen und die Einspritzanlagen anfällig. Teuer wird es, wenn der Kompressor den Geist aufgibt.

Allgemeines

Hersteller	Peugeot Motocycles
Produktionszeitraum	2003 - 2008

Motor

Motor	1 Zylinder-Motor, 4-Takt, horizontal (liegend) - Optional mit Kompressor
Hubraum	125ccm
Höchstgeschwindigkeit	113km/h
Kühlung	Wasser
Leistung	11 kW (15 PS) bei 7700/min
Starter	E-Starter
Zündung	Transistorzündanlage
Abgasnorm	EURO 2
Getriebe	Variomatik

Abmessungen, Gewicht und Karosserie

Leergewicht	149kg
-------------	-------

Bereifung, Räder und Bremsen

Bremsen Vorne/Hinten	Scheibe 226 mm / Scheibe 210 mm
Reifen vorne	130/60-13
Reifen hinten	140/60-13

Vergaser

Gemischaufbereitung	EFI "Electronic Fuel Injection"/Saugrohreinspritzung
---------------------	--

Kraftstoff und Flüssigkeiten

Kraftstoff	Super Bleifrei
E10 tauglich?	Nein
Tankinhalt	8